



Antrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Richard Graupner, Roland Magerl, Ferdinand Mang, Stefan Löw** und **Fraktion (AfD)**

Situation des Rettungsdienstes I – Epi-Shuttle und Infektions-RTW

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, zu prüfen und dem zuständigen Ausschuss zu berichten,

1. ob der Einsatz von Epi-Shuttles in der Luftrettung sinnvoll ist bzw. während der Corona-Pandemie war und ob eine flächendeckende Ausstattung der Luftrettungsstationen geboten wäre,
2. ob die Vorhaltung und der Einsatz der Infektions-RTW¹ während der Corona-Pandemie sinnvoll war oder ob das Konzept des Infektions-RTW grundsätzlich mittlerweile überholt ist.

Begründung:

Die Corona-Pandemie führte dazu, dass plötzlich eine große Zahl infektiöser Patienten rettungsdienstlich verlegt werden mussten. Der Luftrettungsbetreiber DRF hat hierzu so genannte Epi-Shuttles angeschafft, in denen Patienten isoliert in Rettungshubschraubern transportiert werden konnten. Die ADAC Luftrettung hingegen verzichtete auf den Einsatz, da nach Aussagen der Geschäftsführung im Akutfall die Versorgung in einem Epi-Shuttle zu eingeschränkt möglich wäre und dies die Patienten gefährde. Das Deutsche Beratungszentrum für Hygiene hat zudem untersucht, wie sich Tröpfchen in einem Hubschrauber ausbreiten.

Mit Blick auf mögliche neue pandemische Einsatzlagen ist die Staatsregierung gefordert zu prüfen, ob der Einsatz von Epi-Shuttles sinnvoll ist und wenn ja, ob eine bayernweite Vorhaltung Sinn macht.

Zu prüfen ist auch das Einsatzkonzept der so genannten Infektions-RTW¹, die aktuell nur noch in München und Würzburg vorgehalten werden. Die SEG² in Regensburg arbeitet mit dem Konzept eines Epi-Shuttles. Zu berichten wäre, wie sich der Einsatz dieser Fahrzeuge aktuell darstellt und ob sie in der Corona-Pandemie eine Rolle spielten. Es soll darüber berichtet werden, ob Infektionstransporte auch künftig die Vorhaltung von speziellen Fahrzeugen benötigen, oder ob auch hier auf ein Konzept ähnlich der SEG Infekt² in Regensburg flächendeckend umgestellt werden sollte, da es nicht fahrzeuggebunden ist. Darzulegen ist auch, ob hier ggf. eine Arbeitsgruppe neue Konzepte erarbeiten sollte.

¹ Infektions-RTW = Infektionsrettungswagen

² SEG Infekt = Schnelleinsatzgruppe Infekt